

2000 Euro für bedürftige Familien

Kremser Sportschützen spenden für den städtischen Sozialfonds

Krems – Bei einem Empfang im Kremser Rathaus übergaben VertreterInnen des *Kremser Schützenvereins 1440* einen Scheck in Höhe von 2000 Euro für den Sozialfonds der Stadt Krems. Dafür bedankte sich Vizebürgermeisterin Eva Hollerer.

Der Schützenverein 1140 ist nicht nur der älteste Kremser Sportverein, sondern auch der Verein, der gute alte Traditionen pflegt. So veranstaltet der Verein jedes Jahr das Osterschinken-Schießen und stellt den Erlös aus dem Schützen-Turnier für einen guten Zweck zur Verfügung. Dieses Jahr gehen 2000 Euro an den Sozialfonds der Stadt Krems. Vizebürgermeisterin Eva Hollerer bedankte sich bei den Funktionären für die großzügige Spende.

Der Sozialfonds der Stadt Krems wird durch verschiedene Veranstaltungen und Spenden gefüllt und dient zur raschen und unbürokratischen Unterstützung von Kremser BürgerInnen in Krisensituationen. Die Entscheidung über die Vergabe der Mittel treffen die MitarbeiterInnen des Sozialamtes und des Jugendamtes aufgrund fachlicher und objektiver Richtlinien.

Foto: Vizebürgermeisterin Eva Hollerer nimmt den Scheck über 2000 Euro von den VertreterInnen des Schützenvereins 1440 entgegen. Von links: Maria Zotter-Surböck, Johannes Schneider, Obmann Karl Weichselbaum, Christian Surböck und Eva Hollerer. © Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei.

Rückfragen: Ursula Altmann, Tel. 02732/801-227